



Judith Herman
Die Narben der Gewalt
Traumatische Erfahrungen verstehen
und überwinden

Erschienen am 17.07.2014
400 Seiten, kartoniert
Format: 14.0 x 21.5 cm
ISBN: 978-3-95571-057-6

Judith Herman

Die Narben der Gewalt

Traumatische Erfahrungen verstehen und überwinden

Dieses Buch ist das Ergebnis von 20 Jahren Forschung und praktischer Arbeit mit Opfern sexueller und häuslicher Gewalt und spiegelt auch die vielfältigen Erfahrungen mit zahlreichen anderen traumatisierten Patienten wider, vor allem mit Kriegsveteranen und Terroropfern.

Wer Furchtbares durchlebt hat, leidet unter bestimmten vorhersehbaren psychischen Schäden. Das Spektrum traumatischer Störungen reicht von den Folgen eines einzigen überwältigenden Ereignisses bis zu den vielschichtigen Folgen lang anhaltenden und wiederholten Missbrauchs. Gängige diagnostische Kategorien, insbesondere die häufig bei Frauen diagnostizierten schweren Persönlichkeitsstörungen, berücksichtigen im Allgemeinen zu wenig, was es bedeutet, wenn ein Mensch zum Opfer geworden ist. Im ersten Teil des Buches wird das Spektrum menschlicher Reaktionen auf traumatische Ereignisse beschrieben, im zweiten Teil der Verlauf des Heilungsprozesses. Aussagen von Opfern und Fallbeispiele illustrieren die Besonderheiten traumatischer Störungen und die Prinzipien der Behandlung.

Biografien

Judith Herman

Judith Herman ist Professorin an der Harvard Medical School und leitet ein Programm über Opfer von Gewalttaten am Cambridge Hospital. Seit mehr als 30 Jahren beschäftigt sie sich mit Opfern von Kindesmissbrauch, Vergewaltigung und häuslicher Gewalt.

Pressestimmen

"Die Texte auf dem hinteren Buchrücken sprechen von einer sensationellen Arbeit, von einem der wichtigsten Psychologie-Bücher, von einem Muss für alle, die sich mit komplexen Traumatisierungen beschäftigen und ich kann dem nur beipflichten.

Das Buch ist extrem fachlich, extrem persönlich, extrem gut lesbar und gibt einem die Möglichkeit, wirklich das Wirken des Traumas auf uns Menschen und unsere menschliche Gemeinschaft und die Wege der Heilung kennen zu lernen und zu verstehen. Das Buch ist herausfordernd, unmittelbar beginnt man, die eigene Praxis in Beratung und Therapie zu hinterfragen

Junfermann Verlag GmbH

Driburger Straße 24 d • 33100 Paderborn

Telefon: ++49 / 5251 / 1344-0 • E-Mail: infoteam@junfermann.de

<http://www.junfermann.de>

und neu zu konzipieren. Das Buch ist nun in der zweiten Auflage erschienen, ich bin sicher eine dritte wird folgen." - SpielRäume

"Dass Wissenschaft sich in einer narrativen Weise vorstellt, hat Seltenheitswert. Judith L. Herman, Professorin an der Harvard Medical School, hat diesen außergewöhnlichen Weg gesucht. Es macht Freude, ihrer Erzählweise zu folgen. Denn es vermittelt Leichtigkeit im Angesicht eines existenziellen Leidens." - Psychiatrische Pflege Heute

"Das Buch sollten alle lesen, die mit traumatisierten Menschen arbeiten." - AKF-Literaturdienst

"Die Autorin schildert den Heilungsprozess und zeigt auf, dass gängige diagnostische Kategorien, insbesondere schwere Persönlichkeitsstörungen oft zu wenig berücksichtigen, was es bedeutet, wenn ein Mensch zum Opfer wird. Die Kenntnisse dieser Zusammenhänge sind auch für die Arbeit mit traumatisierten Mobbing-Opfern sehr hilfreich." - MobbLetter

"Der Klassiker zum Verstehen und Überwinden der Folgen (sexueller) Gewalt. Wiederauflage der lange vergriffenen, 1992 erschienenen bahnbrechenden, brillanten Analyse der amerikanischen Psychiaterin." - EMMA

"Eine sensationelle Arbeit - ein Klassiker für unsere Generation." - Prof. Bessel van der Kolk, Mit-Herausgeber des Buches "Traumatic Stress"

"Eines der wichtigsten Psychologie-Bücher seit Freud." - New York Times

"Hermans Buch ist ein MUSS für alle, die sich mit komplexen Traumatisierungen beschäftigen. Judith Hermans Empfehlungen sind auch nach 10 Jahren gültig und wegweisend." - Dr. Luise Reddemann, Autorin des Buches "Imagination als heilsame Kraft"

"Das Buch von J. Herman ist eines der wichtigsten und gleichzeitig lesbarsten Bücher der modernen Traumaforschung. Es sollte in allen universitären Seminaren zum Thema psychische Traumatisierungen zur Pflichtlektüre gehören." - Dr. Arne Hofmann, Universität Köln

"Mit klarem Blick für die Bedeutung gesellschaftlicher Einflüsse auf wissenschaftliche Erkenntnisse, mit präzisiertem psychiatrischen und psychotherapeutischen Fachwissen und mit hohem Engagement für die Opfer häuslicher, sexueller und politischer Gewalt gelingt Judith L. Herman ein großartiges Buch. Es sensibilisiert für die seelischen Wunden der Betroffenen und zeigt die mühsamen, aber zugleich hoffnungsvollen Wege der Heilung auf." - Ursula Gast, Medizinische Hochschule Hannover

